

01 Die Rohstoffe

1.2 Trockenprodukte: Mehl, Speisestärke, Zucker, Gewürze, Nudeln, Reis, Gelatine (Pulver), Backpulver, Soßenfonds, Paniermehl, usw.

Einige dieser Produkte (Mehle, Stärken usw.) können mit Keimen kontaminiert sein. Manche enthalten darüber hinaus Bestandteile in Pulverform, die durch Luftströmungen auf andere Lebensmittel übertragen werden können.

WAS ZU TUN IST

- Prüfen Sie beim Empfang dieser Produkte, dass sich die Verpackung in einem unbeschädigten Zustand befindet (d. h. nicht beschädigt oder stellenweise feucht);
- akzeptieren Sie keine Produkte, die diese Kriterien nicht erfüllen;
- führen Sie regelmäßig geeignete Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen durch;
- lagern Sie keine Produkte auf dem Boden;
- füllen Sie Produkte ggfs. in Kunststoffbehälter um;
- trennen Sie Produkte, die kontaminiert sein könnten - wie z. B. pulverförmige Produkte (Mehl etc.) oder Gewürze - von anderen Lebensmitteln.

Beachten Sie, dass diese Produkte während der Lagerung durch Insekten oder Nagetiere verunreinigt werden könnten.

WAS ZU TUN IST

- Prüfen Sie den Zustand der Verpackung bei der Anlieferung;
- vor Feuchtigkeit schützen;
- verschließen Sie die Verpackung nach dem Gebrauch ordnungsgemäß.

Aufgrund der hohen Luftfeuchtigkeit können Trockenprodukte Feuchtigkeit aufnehmen, was die Entwicklung von Keimen begünstigt.

WAS ZU TUN IST

- Lagern Sie Trockenprodukte nicht auf dem Boden oder an einem feuchten Ort;
- Behälter ordnungsgemäß verschließen.

Einige Trockenprodukte, wie z. B. Soßengrundlagen oder Trockengelatine, müssen vor der Verwendung verflüssigt werden,

wodurch eine Keimvermehrung im Falle einer unangemessenen Lagerung über einen langen Zeitraum begünstigt wird.

WAS ZU TUN IST

- Ergänzen Sie die Flüssigkeiten erst kurz vor dem Gebrauch; Restmengen kühl aufbewahren und vorzugsweise innerhalb von zwei Tagen aufbrauchen;
- bei heißer Zubereitung: die Mischung gut aufkochen und sofort verwenden;
- bei kalter Zubereitung: nur so viel Wasser zugeben, wie zur Verflüssigung der betreffenden Erzeugnisse erforderlich ist; am besten Eiswasser verwenden.